Beschlussauszug

aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Nemerow vom 14.09.2023

Top 5 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

WindBauer

Solarpark Zachow

Vorstellung der Projektidee sowie Maßnahmen im Rahmen des Zielabweichungsverfahrens (ZAV)

14.09.2023





Windbauer Unternehmensgruppe

windbauer.com

Über Uns

Die WindBauer Unternehmensgruppe

Familienunternehmen aus Neubrandenburg

Unsere landwirtschaftlichen Wurzeln reichen vier Generationen zurück.

Erneuerbare Energien & Landwirtschaft

Unsere Geschäftstätigkeit konzentriert sich auf innovative Landwirtschaft und dem Ausbau der Erneuerbaren Energien.

Energie aus der Region für die Region

Unser geographischer Schwerpunkt liegt in den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg.

Windbauer Unternehmensgruppe

WindBauer GmbH

Gründung: 2011 Marktplatz 1 17033 Neubrandenburg

SunFarmer GmbH

Gründung: 2020 Rosenthaler Str. 38 10178 Berlin

Landgut Bartow GmbH & Co. KG

Bewirtschaftung seit: 2019 Dorfstraße 1 17089 Bartow

Landgut Wilsickow GmbH & Co. KG

Bewirtschaftung seit: 2023 Wilsickow 8 17337 Uckerland

70 Mitarbeitrer

an allen Standorten

Martin Niedzwetzki

Geschäftsführer



Vorstellung Solarpark Zachow

Lage

Östlich des Krickower Sees und nördlich der Ortschaft Zachow

Fläche Geltungsbereich

ca. 97,86 ha

Fläche Sonstiges Sondergebiet Solarpark

ca. 93,61 ha

Installierte Leistung

ca. 115 MW_{peak}

Realisierung

2026

Vergütung

Vergütung im Direktvertrieb (PPA)

Vorhabensträger

Betreibergesellschaft für Zachow Geschäftsführender Gesellschafter Martin Niedzwetzki



Solarpark Zachow Ergebnisse der Restriktionsanalyse



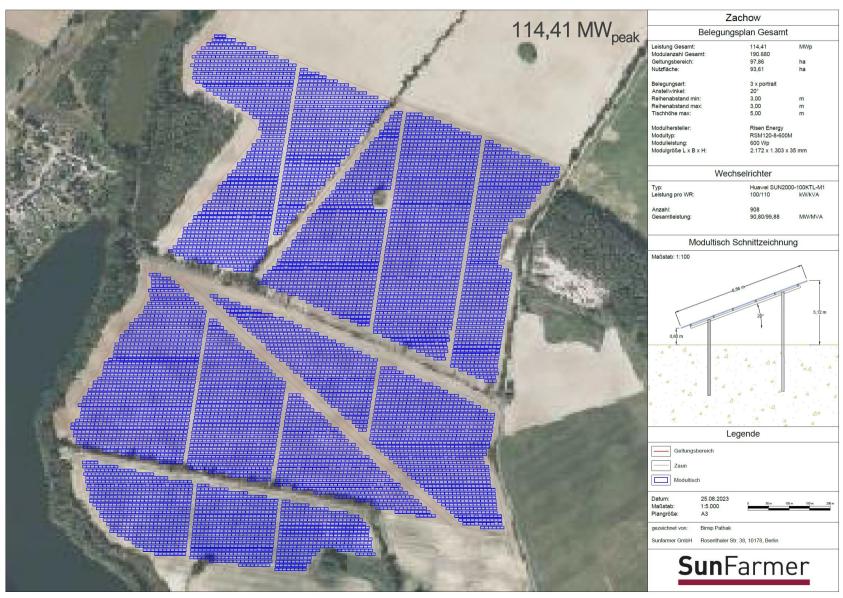


Erstellt von: CC, Datum: 13.03.2023 Koordinatensystem: ETRS89/UTM Zone 33N © Bundesamt für Naturschutz © Landesamt für innere Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen © Google Maps, Bilder © 2021 GeoBasis-DE/BKG,GeoContent,Maxar Technologies,Kartendaten © 2021 GeoBasis-DE/BKG (©2009)

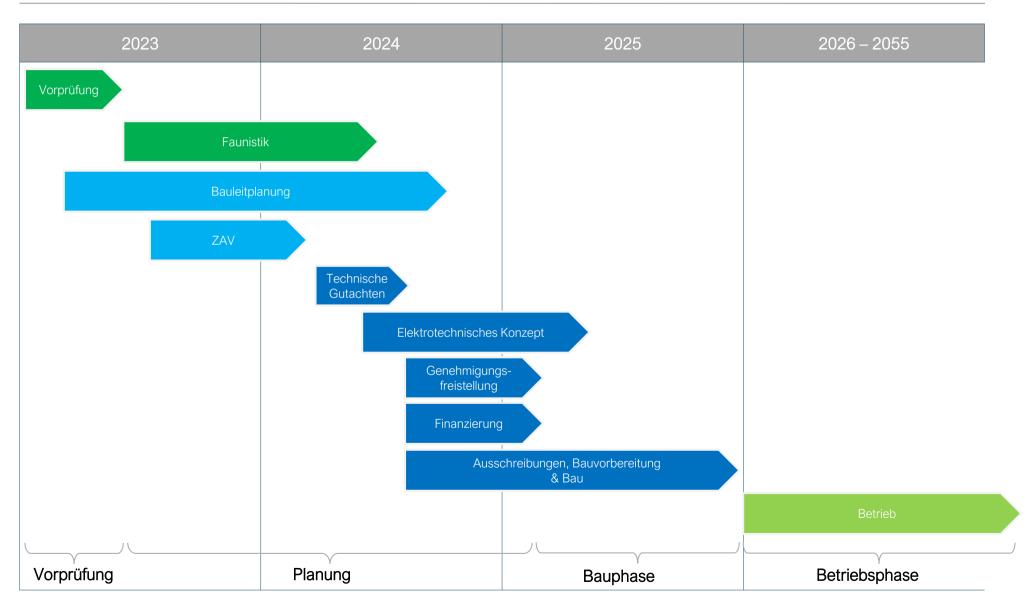
WindBauer GmbH Marktplatz 1 17033 Neubrandenburg www.windbauer.com



Solarpark Zachow Aktueller Entwurf Belegungsplan



Solarpark Zachow Zeitplan für die Projektumsetzung



Solarpark Zachow Phasen der Bauleitplanung

Beschluss Vorentwurf Einwands-B-Plan behandlung B-Plan Beschluss zur Ausarbeitung des Abwägung der Aufstellung eines Vorentwurfes des Stellungnahmen B-Plans und und Einwände frühzeitigen Bebauungsplans Beteiligung von frühzeitigen (B-Plan) Bürgern und Beteiligung: für die PVA Trägern Ausarbeitung des öffentlicher Entwurfes des Belange (TÖB) B-Plans Ausarbeitung und Einreichung der Unterlagen für ein Zielabweichungsverfahren (ZAV) als Grundlage für die Beschlussfähigkeit des B-Plans ZAV

Beteiligung Bürger & TÖB

Abwägungsbeschluss zum Vorentwurf und Offenlagebeschluss zum Entwurf für die förmliche Beteiligung von Bürgern und TÖB Finalisierung B-Plan

Behandlung/ Abwägung der Stellungnahme n und Einwände und Fertigstellung des B-Plans Satzungsbeschluss B-Plan

> Abwägungsund Satzungsbeschluss des B-Plans und Veröffentlichung

Solarpark Zachow
Erfolgreiche ZAV-Genehmigung
durch Erfüllung der Kriterien
und innovative Maßnahmen



Solarpark Zachow – Erfolgreiche ZAV-Genehmigung Ziel: Maximale Transparenz bei der Zusammenarbeit

Ziel: Maximale Transparenz bei der Zusammenarbeit

Gemeinde - Bestechlichkeit

Ein Amtsträger, ein Europäischer Amtsträger oder ein für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichteter, der einen Vorteil für sich oder einen Dritten als Gegenleistung dafür fordert, sich versprechen lässt oder annimmt, dass er eine Diensthandlung vorgenommen hat oder künftig vornehme und dadurch seine Dienstpflichten verletzt hat oder verletzen würde, wird mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu fünf Jahren bestraft. In minder schweren Fällen ist die Strafe Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe. Der Versuch ist strafbar (§ 332 Abs. 1 StGB).

Projektierer - Vorteilsgewährung

Wer einem Amtsträger, einem Europäischen Amtsträger, einem für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichteten oder einem Soldaten der Bundeswehr für die Dienstausübung einen Vorteil für diesen oder einen Dritten anbietet, verspricht oder gewährt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft (§ 333 Abs. 1 StGB).

Transparenz

Die Tat ist nicht nach Absatz 1 strafbar, wenn die zuständige Behörde im Rahmen ihrer Befugnisse entweder die Annahme des Vorteils durch den Empfänger vorher genehmigt hat oder sie auf unverzügliche Anzeige des Empfängers genehmigt (§ 333 Abs. 3 StGB).



Maximale
Transparenz und
Einbindung der
Kommunalaufsicht –
auch
aus Sicht der
Kommunalpolitik
relevant

Zahlungsvereinbarungen dürfen nicht vor Beschlussfassung über den B-Plan erfolgen!



Entscheidung über den B-Plan muss unbeeinflusst von möglichen Zahlungen des Anlagenbetreibers erfolgen!

Solarpark Zachow – Erfolgreiche ZAV-Genehmigung Auswahlkriterien für Kategorie A

Kategorie A - Kriterien, die obligatorisch sind	erfüllt
Bebauungsplan Aufstellungsbeschluss = Gemeinde positiv	ja
Sitz der Betreiberfirma möglichst im Land	Betreibergesellschaft in Gemeinde Groß Nemerow wünschenswert
Bodenwertigkeit der überplanten Fläche im Durchschnitt 40 Bodenpunkte (BP) unter der Maßgabe, dass der Flächenanteil mit Böden bis 40 BP jenen mit mehr als 40 BP übersteigen muss	ja
nach Beendigung PV-Nutzung muss Fläche wieder landwirtschaftlich genutzt werden können (bspw. soll eine PV-Nutzung nach Betriebsende in eine ackerbauliche Nutzung umgewandelt werden)	ja
Absicherung von Kategorie A und B durch Maßnahmen im B-Plan sowie raumordnerischen Vertrag	ja
Größe der einzelnen FF-PVA darf 150 ha (gesamte überplante Fläche, nicht PV-Modulfläche) nicht überschreiten	ja

Solarpark Zachow – Erfolgreiche ZAV-Genehmigung Auswahlkriterien für Kategorie B

Kriterium	Max. mögliche Punkte
Fortschrittliche Kommunal- und/oder Bürgerbeteiligung	30
Sitz der Betreiberfirma in der Gemeinde	10
Gemeindlicher Nutzen über die Gewerbesteuereinnahmen hinaus	20
Interkommunale Kooperation	10
Regionale Wertschöpfung durch Freiflächen-PVA direkt gestärkt/gesichert (Firmenansiedlung Dritter, Arbeitsplatzschaffung)	30
Investitionen in ländlichen Räume zu Gunsten weiterem Allgemeinwohlbezug (Kulturgüter, Tourismus, Mobilität, Beräumung / Rückbau von Altlasten)	20
Lage innerhalb Ländlicher Gestaltungsräume	10
Fläche ökologisch nützlich (Puffer zu Naturschutzfläche / Wasserschutzfläche)	20
Größe der FF-PVA über 100 ha*	Minus 10
Durchschnittliche Bodenpunkte der überplanten Fläche zwischen 35 und 40*	Minus 20
Projekt fördert naturschutzfachliche Projekte	15
Geringe durchschnittliche Bodenpunkte bis 20	10
Systemdienlichkeit der Energiewende	
 Nutzung von Wasserstoff Einbeziehung in regionale Energiesysteme Anderweitige innovative Ansätze und Konzepte 	10 20 20

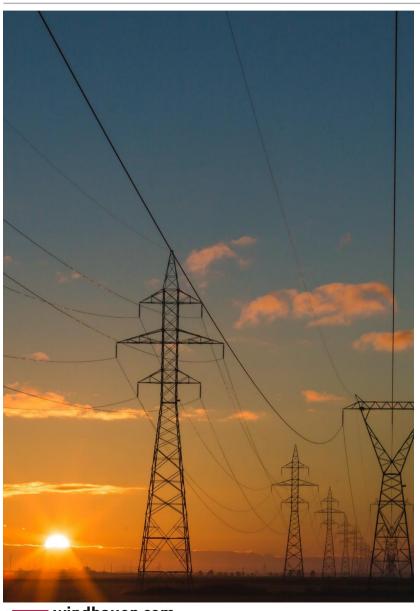


Erfolgreiche ZAV-Genehmigung, ab einer Gesamtpunktzahl von 100

Mindestens 6 Kriterien der Kategorie B müssen erfüllt sein

(Kriterien mit * zählen nicht in der Summierung der Anzahl der Kriterien)

ZAV-Kriterium: Fortschrittliche Kommunal- und/oder Bürgerbeteiligung Projektidee: Stromkostenzuschuss für den Ortsteil Zachow



Projektidee

- Zahlung eines festen jährlichen Betrags als Stromkostenzuschuss für die Bürger des Ortsteils Zachow
- Höhe des Zuschusses wird im Zuge der Planung des Solarparks genau ermittelt
- Zahlung erfolgt je bewohnter Anschrift in dem Ortsteil Zachow

- Unkompliziert kein Wechsel des Stromanbieters
- Direkte Energiekosten-Entlastung für die Bürger in Zachow

ZAV-Kriterium: Fortschrittliche Kommunal- und/oder Bürgerbeteiligung Projektidee: Bereitstellung von Solarmodulen für die Bürger in Zachow



Projektidee

- Kostenlose Bereitstellung von 260 Solarmodulen mit einer Leistung von bis zu 400 Watt für Privathaushalte im Ortsteil Zachow
- Der Vorhabensträger trägt die Kosten
- Die Module k\u00f6nnen durch interessierte Privathaushalte im Ortsteil Zachow f\u00fcr die Installation auf Ihren Privath\u00e4usern genutzt werden.
- Kostenfreie Zuweisung von bis zu 5,2 kWpeak (max. 13 Solarmodule) je Privathaushalt im Ortsteil Zachow
- Installation der Module und Lieferung der übrigen Komponenten erfolgt über ortsansässiges/regionales Elektrounternehmen

- Langfristige Verringerung der jährlichen Stromkosten für Privathaushalte
- Fördert Klimaneutralität der Gemeinde

ZAV-Kriterium: Gemeindlicher Nutzen über die Gewerbesteuereinnahmen hinaus

Projektidee: Beteiligung der Gemeinde Groß Nemerow nach §§6 EEG

Seit dem **01.08.2021** können Gemeinden entsprechend **§6 EEG** an den Einnahmen aus dem Stromverkauf der Freiflächenanlagen mit bis zu **0,2 ct./kWh** beteiligt werden.

Betreiber von Freiflächenanlagen haben damit die Möglichkeit, die Gemeinde über den sogenannten "Solarcent" an Ihren Einnahmen partizipieren zu lassen.

Auf einem Hektar Fläche können durchschnittlich 1,30 Megawatt Anlagenleistung installiert und somit pro Jahr rund 1,3 Mio. kWh Strom erzeugt werden.

Damit sind jährliche Einnahmen für die Gemeinde von bis zu

130.000 €/ Jahr für 50 ha Fläche

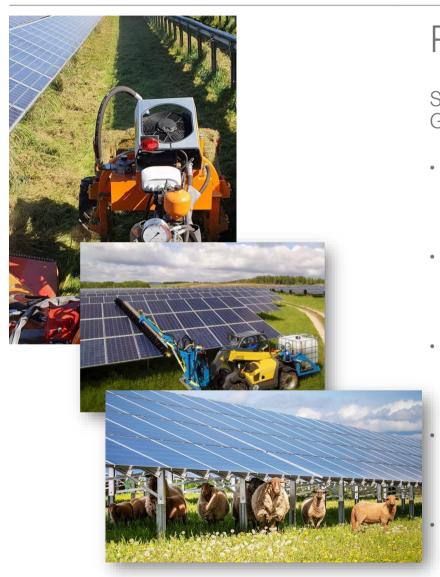
(260.000 €/ Jahr für 100 ha Fläche)

(390.000 €/ Jahr für 150 ha Fläche)

möglich, welche entweder effektiv und / oder in Form von Projektzuschüssen bzw. - förderungen geleistet werden können.



ZAV Kriterium - Regionale Wertschöpfung durch Freiflächen-PVA direkt gestärkt/gesichert Maßnahme Arbeitsplatzbeschaffung



Projektidee

Stärkung des regionalen Gewerbes:

- Elektriker für Wartungsaufträge für Solarpark Zachow
- Landschaftsgärtner für Rückschnitt und Baumpflege
- Schäfer zur Beweidung der Fläche des Solarparks Zachow
- Imker für Bienenzucht auf der Fläche des Solarparks Zachow
- Fachkraft für Reinigung und Winterdienst

- Beitrag zur Arbeitsplatzbeschaffung in der Gemeinde
- Investition in die Region durch die Einbindung lokaler Unternehmen
- Beitrag zur wirtschaftlichen
 Stärkung des Standorts

ZAV Kriterium - Interkommunale Kooperation Projektidee: E-Mobilitätskonzept für ÖPNV

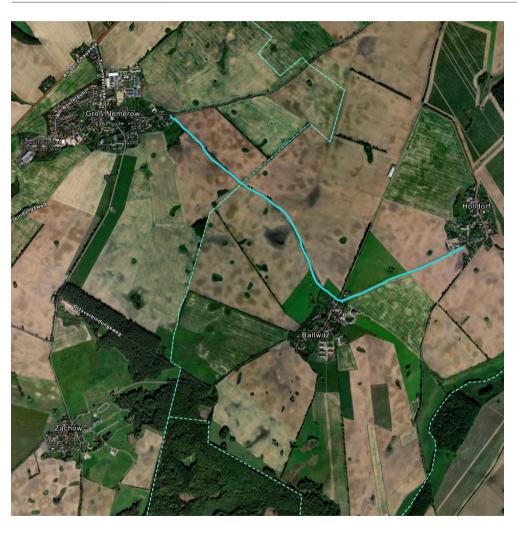


Projektidee

- Bereitstellung eines
 E-Busses inkl.
 E-Ladesäule für das
 regionale Rufbussystem
 ILSE der VVG/MVVG
- Die ILSE-Busse k\u00f6nnen auch mit dem Deutschlandticket genutzt werden

- Förderung von
 E-Mobilität in der Region
- E-Mobilität mit grünem Solarstrom aus der E-Ladesäule
- Verbesserung des ÖPNV: Zusätzliche flexible Kapazitäten um z.B. die Strecke Zachow/Groß Nemerow-Neubrandenburg abzudecken

ZAV Kriterium – Interkommunale Kooperation Projektidee: Beitrag zur Ertüchtigung Straßen Groß Nemerow – Ballwitz - Holldorf



Projektidee N

 Der Vorhabenträger leistet einen finanziellen Beitrag zur Ertüchtigung der Straßen Groß Nemerow –
 Ballwitz - Holldorf

Mehrwert

 Verbesserung der interkommunalen Anbindung

ZAV-Kriterium: Investitionen in ländliche Räume zu Gunsten

weiterem Allgemeinwohlbezug

Projektidee: Installation eines Notstromaggregats



Beispielhafte Darstellung

Projektidee

- Installation eines
 Notstromaggregats in der
 Gemeinde (ggf.
 Batteriespeicher)
- Der Vorhabenträger übernimmt Kosten, Planung und Installation

- Sichere Stromversorgung
- Absicherung von Stromausfällen

ZAV-Kriterium: Investitionen in ländliche Räume zu Gunsten

weiterem Allgemeinwohlbezug

Projektidee: Installation einer Wärmepumpe für die Turnhalle



Beispielnarte Darstellung

Projektidee

- Installation einer
 Wärmepumpe für die
 Beheizung der Turnhalle in der Gemeinde sofern möglich
- Falls möglich: Aufdach Solaranlage auf Turnhalle zur Eigenversorgung der Wärmepumpe
- Die Wärmepumpe wird mit grünem Strom betrieben
- Der Vorhabenträger übernimmt Kosten, Planung und Installation
- Alternativ: Installation Hackschnitzelheizung

- Beitrag zur Wärmewende in der Gemeinde
- Saubere, grüne Alternative zu fossilen Brennstoffen
- Weniger Abhängigkeit von Preissteigerungen fossiler Brennstoffe (insbesondere Erdgas)

ZAV-Kriterium: Investitionen in ländliche Räume zu Gunsten

weiterem Allgemeinwohlbezug

Projektidee: Installation von Geschwindigkeitsanzeigen



Beispielhafte Darstellung

Projektidee

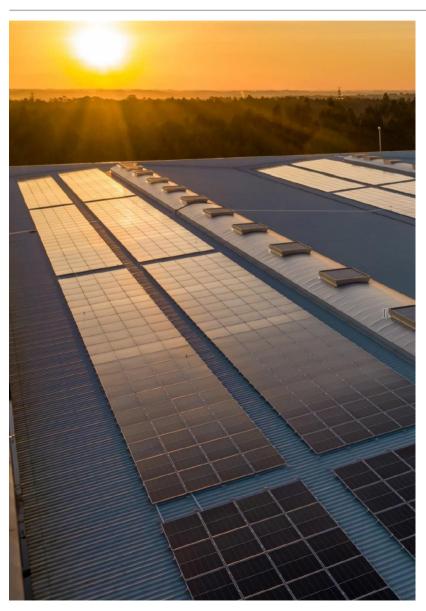
- Installation von Geschwindigkeitsanzeigen im Ortsteil Zachow
- Anschauliche Darstellung der Geschwindigkeit über Smileys
- Der Vorhabenträger übernimmt Kosten, Planung und Installation

Mehrwert

Etablierte Maßnahme für die Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Gemeinde

ZAV-Kriterium: Investitionen in ländliche Räume zu Gunsten weiterem Allgemeinwohlbezug

Projektidee: PV-Dachanlage auf ausgewähltem Gebäude der Gemeinde



Projektidee

- Installation einer Photovoltaik Dachanlage auf einem
 Gebäude der Gemeinde
- Der Vorhabenträger übernimmt Kosten, Planung und Installation der Anlage
- Die Anlage geht in das Eigentum der Gemeinde über

- Langfristige Verringerung der jährlichen Stromkosten
- Einnahmen der Gemeinde durch Einspeisung ungenutzter Energie
- Fördert Klimaneutralität der Gemeinde

ZAV-Kriterium: Fläche ökologisch nutzen

Projektidee: Mähwiese & weitere Ausgleichsmaßnahmen



Projektidee

- Pflanzung einer artenreiche .
 Mähwiese auf der Fläche des Solarparks
- Baumpflege
- Grünstrukturen schließen/ Biotopverbindungen herstellen als Ausgleichsund Ersatzmaßnahmen
- Evtl. Umsetzung weiterer ökologischer Maßnahmen über B-Plan hinaus: z.B. Blühstreifen, Nisthilfen, Integration von Trockenbiotopen, Streuobstbäume

- Keine Stoffeinträge durch Dünge- und Pflanzenschutzmittel auf der Fläche des Solarparks
- ökologischen Aufwertung der Fläche des Solarparks
- Umwandlung zu einem nachhaltigen Standort
- Reduktion von Umweltbelastungen

ZAV-Kriterium: Fläche ökologisch nützlich

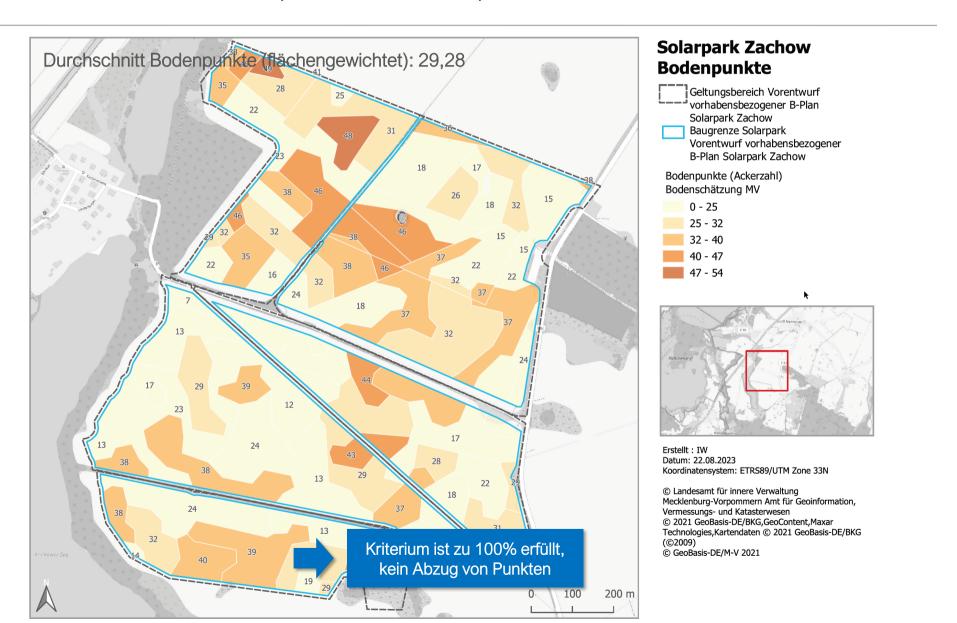
Projektidee: Renaturierung von Gewässern



Mehrwert

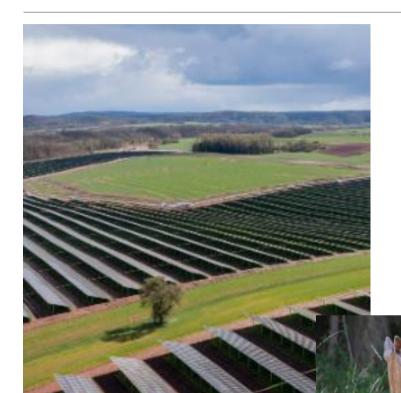
Ökologische Aufwertung und Verbesserung des zukünftigen Erhaltungszustands

ZAV-Kriterium: Durchschnittliche Bodenpunkte der überplanten Fläche zwischen 35 und 40



ZAV-Kriterium: Projekt fördert Naturschutzfachliche Projekte

Projektidee: Forschungsprojekt zum Artenschutz

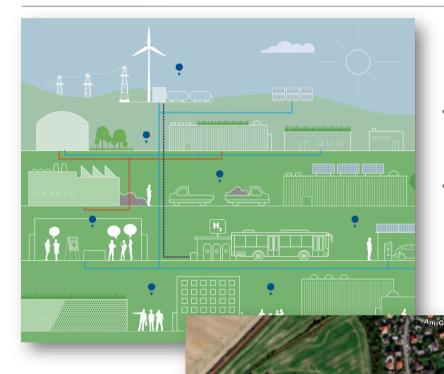


Projektidee

- Kooperation für Forschungsprojekt zum Artenschutz
- Monitoring von Wild

- Förderung der lokalen Flora und Fauna in MV
- z.B. Schutz der Wildtiere und Vermeidung von Wildunfällen

ZAV-Kriterium - Anderweitige innovative Ansätze und Konzepte Projektidee: Grünes Gewerbegebiet



Projektidee

- Schaffung eines Grünen Gewerbegebiets
- Versorgung von regionalen Industrieunternehmen/ Gewerben mit grüner Energie

- Bereitstellung von günstigem, grünen Strom für ortsansässige Unternehmen aus dem Solarpark Zachow
- Bereitstellung von grünem Wasserstoff möglich
- Bereitstellung von Ladesäulen für E-Fahrzeuge (Fuhrparks/Logistik) möglich
- Grünes Gewerbegebiet ist attraktiver Standort für weitere Unternehmen
- Beitrag zur wirtschaftlichen Stärkung des Standorts



Kontakt

Martin Niedzwetzki Geschäftsführer

Mobil: 0151 64026171 martin@sunfarmer.com

Alexander Eickenhorst Projektentwicklung

Mobil: 0151 50453545 ae@sunfarmer.de

